

# Wagner wandelt durch die Oper

Richard Wagner ist unter uns: Diese Woche ging er mit seiner Frau Cosima im Treppenhaus und in den Foyers der Oper auf und ab. Beim näheren Hinschauen: Es ist Schauspieler **Samuel Finzi** (46, Flemming, Tatorf, Kokowääh), der den Komponisten spielt. Als Gattin an seiner Seite: die gebürtige Iranerin **Pegah Ferydoni** (29, Türkisch für Anfänger, Zweiohrküken, Hexe Lilli). Am Augustusplatz entstehen derzeit sämtliche Kammerspiel-Szenen für ein ziemlich modernes crossmediales Event (bestehend aus Film, Interviews, Dokumentation, Comic, App) zum 200. Geburtstag des Komponisten im Jahr



Auftritt für Cosima und Richard Wagner: In der Oper Leipzig wird derzeit ein Kammerspiel über das eigenwillige Paar gedreht, mit den Schauspielern Pegah Ferydoni und Samuel Finzi.  
Foto: André Kempner

## Boulevard

UNTERWEGS MIT ...

**Kerstin Decker**  
 Tel.: 2181-1524  
 Mail: [boulevard@lvz.de](mailto:boulevard@lvz.de)  
 Internet:  
[www.lvz-online.de/boulevard](http://www.lvz-online.de/boulevard)  
 Twitter: [lvzboulevard](https://twitter.com/lvzboulevard)  
 Blog: <http://blog.lvz-online.de/vip/>



2013. Das soll vor allem junge Leute ansprechen. Es läuft am 22. Mai zuerst auf Arte, danach in der ARD. Und in Leipzig gibt es vorab eine Publikumspremiere.



## DREH IN DER OPER LEIPZIG

ARTE wagt sich  
an WAGNER

**Leipzig** – Dreharbeiten in der Oper Leipzig! Ein Team der Beetz Produktion filmt dort derzeit Szenen für die ARTE-Doku „Die Akte Wagner“. **Samuel Finzi** spielt Wagner, **Pegah Ferydoni** dessen Gattin Cosima. Mit aufwendig gestalteten Spielszenen, illustrierten Animationen

und Interviews (u.a. mit Wagner-Urenkelin Nike) will sich der Film dem visionären Werk und dem streitbaren Geist Wagners nähern. Anlass ist der 200. Geburtstag des großen Leipziger Komponisten im nächsten Jahr. Ein Sendetermin steht aber noch nicht fest.

MEDIEN

## "Die Akte Wagner": TV-Dokudrama zum Wagner-Jahr

Von Sn, Dpa | Aktualisiert vor 1 Tagen | [Kommentieren](#)

Eine neue TV-Dokumentation wird das Leben des Komponisten Richard Wagner (1813-1883) als "Kulturkrimi" mit Spielfilmelementen und Comic-Animationen für ein breites Publikum erzählen.



*Büste von Richard Wagner in Bayreuth. Bild: SN/AP*

Der Film für den Südwestrundfunk (SWR) und Arte soll einem jungen Publikum "auf anspruchsvolle Weise" Kulturgeschichte vermitteln, teilte die gebroeder beetz filmproduktion am Freitag in Köln zum Drehstart der Spielszenen in der Leipziger Oper mit.

Die Schauspieler Samuel Finzi ("Das Wunder von Bern", "Flämming" und "Kokowääh") und Pegah Ferydoni ("Türkisch für Anfänger") sind in den Rollen des Künstlers und seiner Frau Cosima zu sehen. Zusätzlich zum TV-Format wird es eine Graphic Novel, ein comicartig erzählte Geschichte im Buchformat, beim Knesebeck Verlag und eine "Wagner-App" geben.

"Was bewegt eine Frau dazu, über 25 Stunden nicht von ihrem toten Ehemann zu weichen, seltsame Rituale zu vollziehen und sich neben den Toten zu legen?" Diesen und anderen Fragen wollen die Macher nachspüren. Die Dokumentation ist im nächsten Jahr anlässlich des 200. Geburtstags des Komponisten im TV zu sehen. Sie ist Teil der multimedialen Reihe "Die Kulturakte", die "Mysterien europäischer Kulturgeschichte" in zeitgemäßer Form auch für eine junge Zielgruppe aufbereiten möchte.



Druck

[http://www.focus.de/kultur/kino\\_tv/medien-die-akte-wagner-tv-dokudrama-zum-wagner-jahr-2013\\_aid\\_871971.html](http://www.focus.de/kultur/kino_tv/medien-die-akte-wagner-tv-dokudrama-zum-wagner-jahr-2013_aid_871971.html)

Medien

## „Die Akte Wagner“ – TV-Dokudrama zum Wagner-Jahr 2013

Freitag, 30.11.2012, 11:07

**Eine neue TV-Dokumentation wird das Leben des Komponisten Richard Wagner (1813-1883) als „Kulturkrimi“ mit Spielfilmelementen und Comic-Animationen für ein breites Publikum erzählen. Der Film für den Südwestrundfunk (SWR) und Arte soll einem jungen Publikum „auf anspruchsvolle Weise“ Kulturgeschichte vermitteln, teilte die gebroeder beetz filmproduktion am Freitag in Köln zum Drehstart der Spielszenen in der Leipziger Oper mit.**

Die Schauspieler Samuel Finzi („Das Wunder von Bern“, „Flämmer“ und „Kokowäh“) und Pegah Ferydoni („Türkisch für Anfänger“) sind in den Rollen des Künstlers und seiner Frau Cosima zu sehen. Zusätzlich zum TV-Format wird es eine Graphic Novel, ein comicartig erzählte Geschichte im Buchformat, beim Knesebeck Verlag und eine „Wagner-App“ geben.

„Was bewegt eine Frau dazu, über 25 Stunden nicht von ihrem toten Ehemann zu weichen, seltsame Rituale zu vollziehen und sich neben den Toten zu legen?“ Diesen und anderen Fragen wollen die Macher nachspüren. Die Dokumentation ist im nächsten Jahr anlässlich des 200. Geburtstags des Komponisten im TV zu sehen. Sie ist Teil der multimedialen Reihe „Die Kulturakte“, die „Mysterien europäischer Kulturgeschichte“ in zeitgemäßer Form auch für eine junge Zielgruppe aufbereiten möchte.

dpa



Druck

© FOCUS Online 1996-2012

Drucken



http://www.stern.de/kultur/tv/die-akte-wagner-tv-dokudrama-zum-wagner-jahr-2013-1934686.html

Erscheinungsdatum: 30. November 2012, 11:07 Uhr

## "Die Akte Wagner" - TV-Dokudrama zum Wagner-Jahr 2013

Eine neue TV-Dokumentation wird das Leben des Komponisten Richard Wagner (1813-1883) als "Kulturkrimi" mit Spielfilmelementen und Comic-Animationen für ein breites Publikum erzählen.

Berlin - Eine neue TV-Dokumentation wird das Leben des Komponisten Richard Wagner (1813-1883) als "Kulturkrimi" mit Spielfilmelementen und Comic-Animationen für ein breites Publikum erzählen. Der Film für den Südwestrundfunk (SWR) und Arte soll einem jungen Publikum "auf anspruchsvolle Weise" Kulturgeschichte vermitteln, teilte die gebroeder beetz filmproduktion am Freitag in Köln zum Drehstart der Spielszenen in der Leipziger Oper mit.

Die Schauspieler Samuel Finzi ("Das Wunder von Bern", "Flämmer" und "Kokowääh") und Pegah Ferydoni ("Türkisch für Anfänger") sind in den Rollen des Künstlers und seiner Frau Cosima zu sehen. Zusätzlich zum TV-Format wird es eine Graphic Novel, ein comicartig erzählte Geschichte im Buchformat, beim Knesebeck Verlag und eine "Wagner-App" geben.

"Was bewegt eine Frau dazu, über 25 Stunden nicht von ihrem toten Ehemann zu weichen, seltsame Rituale zu vollziehen und sich neben den Toten zu legen?" Diesen und anderen Fragen wollen die Macher nachspüren. Die Dokumentation ist im nächsten Jahr anlässlich des 200. Geburtstags des Komponisten im TV zu sehen. Sie ist Teil der multimedialen Reihe "Die Kulturakte", die "Mysterien europäischer Kulturgeschichte" in zeitgemäßer Form auch für eine junge Zielgruppe aufbereiten möchte.

### MEHR ZUM THEMA

powered by  WeFind

© 2012 stern.de GmbH

**Kultur.** Film, TV

## Drehtermin in Leipzig: Die Akte Wagner

Redaktion  
29.11.2012



Samuel Finzi  
Foto: Thomas Pritschet / dfd

Am Dienstag, 27. November, verwandelte sich die Oper Leipzig in ein Filmstudio. Die Gebrüder Beetz Filmproduktion dreht einen Film, in dessen Mittelpunkt ein recht bekannter Leipziger steht: Richard Wagner. - In der innovativen Kulturdokumentation "Die Akte Wagner" wollen die Filmemacher dem Leben und Schaffen des Komponisten nachspüren und Wagner anlässlich seines 200. Geburtstags 2013 für ein junges Publikum neu erzählen.

In einer Mischung aus aufwändig gedrehten Spielszenen, Animationen und Experteninterviews wird dem Leben und Werk des umstrittenen Genies nachempfunden. Samuel Finzi („Das Wunder von Bern“, „Kokowääh“, "Flemming") und Pegah Ferydoni („Türkisch für Anfänger“, „Ayla“) werden in die Rollen von Richard und Cosima Wagner schlüpfen und gemeinsam die Geschichte des extravaganten Paares wieder aufleben lassen. Der Dreh der Spielszenen wird vom 27. November bis 1. Dezember 2012 in Leipzig stattfinden. Als Spielkulisse werden die Räume der Leipziger Oper zur Verfügung stehen, die den eindringlichen wie originellen Kammerspiel ein facettenreiche Kulisse bieten.

Die filmische Ermittlung beginnt mit dem Tod von Richard Wagner am 13. Februar 1883 in Venedig und dem rätselhaften Verhalten seiner zweiten Frau Cosima, in deren Armen er stirbt. Über 25 Stunden wacht sie über der Leiche und vollzieht dabei seltsame Rituale. Sie schneidet ihr langes Haar ab und legt sich zu dem Toten. Sie weigert sich, von Wagner zu weichen, selbst als dieser bereits mit giftigen Chemikalien einbalsamiert wird. Kurz vor seinem Tod sollen sich die zwei leidenschaftlich gestritten haben. Was steckt hinter Cosimas eigenwilliger Totenklage?

Was verband sie und Wagner miteinander?



Pegah Ferydoni spielt die Cosima.  
Foto: Max Conrad

Zeit seines Lebens steckt Wagner durch seinen aufwändigen Lebenswandel in finanziellen Schwierigkeiten und muss sich immer wieder durch Flucht seinen Gläubigern entziehen, wegen seiner Wechselvergehen und Prellerei wurde er polizeilich gesucht. Erst mit über 50 und Dank seines großen Gönners, dem exzentrischen bayerischen König Ludwig II, kann sich Wagner finanziell stabilisieren.

Mit Hilfe der Kriminal- und Krankenakte Wagners, dem Briefwechsel zwischen Wagner und dem bayerischen König Ludwig II sowie zahlreicher Dokumente, entschlüsselt eine fiktive Ermittlerin das Leben Wagners und seinen engen Bund mit seiner Ehefrau Cosima. Dabei kommen prominente Wagner-Kenner zu Wort, wie die Dramaturgin und Wagner-Urenkelin Nike Wagner, der Wagner-Dirigent Philippe Jordan und der Cosima Wagner-Biograph Oliver Hilmes. Nicht zuletzt wird Wagners musikalisches Werk

maßgeblich zum Verständnis des streitbaren Genies beitragen.

**Mehr zum Thema:**

**Mit dem Ruderboot in die Ventilatoren-Fabrik: „Der fliegende Holländer“ in Bayreuth**

Ein Bayreuther Teeladen wirbt per Anzeige ...

**Vom Schwanentöter zum Bundesadler: Wagners „Parsifal“ im Museum Deutscher Geschichte**

Bayreuth. Musiktake, Vorhang auf ...

**Freispruch für Richard Wagner? - Eine Streitschrift, in der es am Ende gar nicht um Wagner geht**

Der österreichische Opernsänger Bernd Weikl ...

Die Fäden der Untersuchung laufen im Ermittlungsraum zusammen, wo die Experten interviewt und die Akten, Briefe und Dokumente gesammelt und auf Leuchttischen visualisiert werden. Besonders wichtige Auszüge aus den Akten werden mittels Filmanimationen zum Leben erweckt. Im Mittelpunkt der filmischen Erzählung steht eine aufwändige Inszenierung der zentralen Schlüsselszenen im Leben Richard Wagners. Über die hochkarätig besetzten Spielszenen wird ein emotionaler Zugang zum großen Komponisten eröffnet. Die inspirierende Konstellation aus Samuel

Finzi als Richard Wagner und Pegah Ferydoni als Cosima Wagner verspricht ein eindringliches emotionales Wechselspiel und wird nicht zuletzt ein junges Publikum an Wagners visionäre, streitbare und faszinierende Ideen heranführen.

Neben der TV-Serie will die Produktionsfirma in einem crossmedialen Ansatz Wagner in Form einer Graphic Novel und als App für Tablets und Smartphones erzählen. Die App wird als elektronische Graphic Novel konzipiert, in der multimediale Inhalte, wie Minigames, animierte Graphiken, Filmausschnitte, Texte und Musik integriert sind, und zu einem neuartigen Nutzererlebnis verschmelzen.

Die unverwechselbare Ästhetik des Films sowie die crossmediale Projektanbindung soll "Die Akte Wagner" von gängigen Dokumentationen unterscheiden und wird im großen Wagner-Jahr

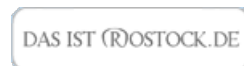
2013 hervorstechen.

**Mehr zum Filmprojekt:**

[www.gebrueder-beetz.de/produktionen/die-akte-wagner-tv#uebersicht](http://www.gebrueder-beetz.de/produktionen/die-akte-wagner-tv#uebersicht)

---

[Über die L-IZ](#) | [Kontakt](#) | [Mediadaten](#) | [Datenschutz](#) | [Haftungsausschluss](#) | [Impressum](#)



<http://www.l-iz.de/Kultur/Film, TV/2012/11/Drehtermin-in-Leipzig-Die-Akte-Wagner-45105.html>

© 2004-2012 Leipziger Internet Zeitung